

Eidgenössischer Armbrustschützenverband EASV

Reglement Indoor Swiss Shooting SwissCup 30m



Bewilligt an der Brieflichen Schützenratstagung (aufgrund der Corona Bestimmungen) im Jahr 2020

Letzte Änderung SR 2016

(Ausgabe 2021-01)

Dieses Reglement ersetzt

EASV SwissCup 30m kniend für das 30m-Armbrustschiessen 2017.01



Inhaltsverzeichnis

nhaltsverzeichnis		2
Art. 1	Durchführung	3
Art. 2	Teilnahme	3
Art. 3	Anmeldung	3
Art. 4	Austragungsmodus	3
Art. 5	Auslosung / Qualifikation	4
Art. 6	Punktgleichheit	5
Art. 7	Schiessprogramm	5
Art. 8	Resultateingaben Heimrunden	6
Art. 9	Publikationen und Termine	6
Art .10	Auszeichnungen	6
Art. 11	Finanzielles	6
Art. 12	Scheibenkontrollen	7
Art. 13	Allgemeine Bestimmungen	7
Anhang	: Tableau SwissCup (Zuteilung und Qualifikation der Runden)	8

Abkürzungen siehe: EASV Schiess- und Festreglement



Art. 1 Durchführung

Der EASV führt während der 30m Saison einen SwissCup 30m (SC 30m) als Teamwettkampf, bestehend aus einer Gruppenphase und einem Final durch. Die Durchführung obliegt dem EASV. Der Wettkampf untersteht der Aufsicht der STK und wird vom Abteilungsleiter SwissCup organisiert und durchgeführt.

Art. 2 Teilnahme

- 2.1 Jeder dem EASV angeschlossene Verein kann mit seinen Aktivmitgliedern sowie mit den selbständig und kniend frei schiessenden Junioren/Juniorinnen mit beliebig vielen Teams am SC 30m teilnehmen.
- 2.2 Ein Team besteht aus 4 Schützen aus demselben Verein.
- 2.3 Ein Schütze darf pro Runde nur in einem Team schiessen.
- 2.4 Die Schützen können von Runde zu Runde ausgewechselt werden.
- 2.5 Ausnahmestellungen sind nicht gestattet

Art. 3 Anmeldung

- 3.1 Teams, die am SC 30m teilgenommen haben, sind für das folgende Jahr automatisch angemeldet.
- 3.2 Teams, die auf eine weitere Teilnahme verzichten, haben sich bis zum 15. März beim Abteilungsleiter SC 30m schriftlich abzumelden. Austretende Teams, die sich bis zu diesem Termin nicht abgemeldet haben, müssen das Startgeld bezahlen und werden mit Null gewertet.
- 3.3 Neuanmeldungen haben bis zum 15. März zu erfolgen.

Art. 4 Austragungsmodus

4.1 Die erste Heimrunde beginnt mit allen angemeldeten Teams in einem Feld als Qualifikationsrunde.



4.2 Die erste Heimrunde beginnt mit allen angemeldeten Teams in 32 Feldern à 4 Teams. Je nach Anzahl Anmeldungen können einige Felder in der ersten Heimrunde aus drei bis fünf Teams bestehen.

4.3 Variante A:

In der 2. und 3. Heimrunde besteht ein Feld immer aus 4 Teams. Der Final wird mit 14 -16 Teams in einem Feld an einem Finaltag auf einer Anlage mit mindestens 15 Scheiben 1 Reservescheibe durchgeführt.

Variante B:

In der 2. Heimrunde besteht ein Feld immer aus 4 Teams. Findet ein Eidgenössisches- oder Unterverbandsschützenfest statt, kann die 3. Heimrunde in dessen Rahmen als Final mit 32 Teams in einem Feld durchgeführt werden.

Art. 5 Auslosung / Qualifikation

- 5.1 In der 1. Heimrunde (Qualifikationsrunde) nehmen alle angemeldeten Teams in einem Feld teil. Die ersten 64 Teams qualifizieren sich für die 2. Heimrunde (Cup runde).
- 5.2 Die Felder der weiteren Runden werden gemäss Tableau zusammengestellt.

5.3 Variante A:

In den Heimrunden qualifizieren sich pro Feld die ersten 2 Teams für die nächste Runde, resp. den Final. Für den Final qualifizieren sich 14-16 Teams. Es sind dies die 8 Sieger und die 6 - 8 resultathöchsten Zweitplatzierten der Felder der 3. Heimrunde. Der Final wird in vier Ablösungen geschossen und in einem Feld (14-16 Teams) nach Punkten und Art. 6.1 rangiert.

Variante B:

In der 1. und 2. Heimrunde qualifizieren sich pro Feld die ersten 2 Teams für die 2. Heimrunde resp. den Final mit 32 Teams. Der Final wird in vier Ablösungen geschossen und in einem Feld (32 Teams) nach Punkten und Art. 6.1 rangiert.

5.4 Teams die in der nächstfolgenden Runde nicht teilnehmen können, müssen bis zum Resultat-Eingabetermin der laufenden Runde abgemeldet werden. Bei späterer Abmeldung wird die nächste Runde mit Null gewertet und der Teamdoppel wird



- verrechnet. Abgemeldete Teams werden durch die nächstrangierten Teams des betreffenden Feldes ersetzt.
- 5.5 Die für den Final qualifizierten Teams erhalten ein Aufgebot. Teams, die auf eine Teilnahme am Final verzichten, haben sich bis zum festgelegten Termin beim Abteilungsleiter SC 30m schriftlich abzumelden. Abgemeldete Teams werden wie folgt ersetzt.

Variante A:

Durch die resultathöchsten, ausgeschiedenen zweitplatzierten und danach durch die drittplatzierten Teams der 3. Heimrunde.

Variante B:

Durch die resultathöchsten, ausgeschiedenen drittplatzierten Teams der 2. Heimrunde.

Art. 6 Punktgleichheit

- 6.1 Bei Punktgleichheit entscheidet:
 - 1. Höheres Einzelresultat
 - 2. Tiefschüsse aller Einzelresultate
 - 3. Höhere Anzahl Mouchen aller Einzelresultate Mouchen werden nur im Final ausgewertet.

Art. 7 Schiessprogramm

Trefferfeld: 10er-Scheibe EASV

Schusszahl: 20 Schüsse pro Schütze und Runde

Heimrunden: 2 Schüsse pro Scheibe Final: 1 Schuss pro Scheibe

Es müssen pro Heimrunde fortlaufend durchnummerierte Scheiben verwendet werden, beginnend mit der tiefsten Nummer beim ersten Schützen und endend mit der höchsten Nummer beim letzten Schützen des Teams.



Art. 8 Resultateingaben Heimrunden

- 8.1 Die Resultateingaben müssen nach der Auswertung durch den Vereinsverantwortlichen termingerecht auf einer bezeichneten Internetplattform eingegeben werden.
- 8.2 Nach dem Termin ist die Eingabe nicht mehr möglich und die fehlenden Resultate werden mit Null gewertet.

Art. 9 Publikationen und Termine

- 9.1 Die Wettkampfdaten für alle Runden sowie für den Final werden durch den Abteilungsleiter SC 30m bestimmt.
- 9.2 Die Eingabetermine für die Resultatmeldungen sind in den Ausführungsbestimmungen ersichtlich.
- 9.3 Die Einteilungen in den Feldern à 4 Teams und die Finalteilnehmer sowie die Resultate werden nach dem Eingabetermin auf der EASV Homepage veröffentlicht und den Medien zur Verfügung gestellt.

Art .10 Auszeichnungen

- 10.1 Den Schützen werden in den Heimrunden Kranzkarten gemäss EASV S&F-Reglement (20 Schuss-Programm) abgegeben. Die Kranzkartenwerte sind in den Ausführungsbestimmungen geregelt.
- 10.2 Am Final erhalten alle Teilnehmer eine Prämienkarte. Die Beträge der Prämienkarten pro Rang werden in den Ausführungsbestimmungen publiziert.
- 10.3 Die ersten drei Teams am Final erhalten pro Schütze Gold-, Silber- und Broncemedaillen.

Art. 11 Finanzielles

Es wird ein einmaliger Einzeldoppel und ein Teamdoppel pro Runde erhoben. Die Höhe der Doppel wird von der STK festgelegt und in den Ausführungsbestimmungen bekannt gegeben.



Art. 12 Scheibenkontrollen

- 12.1 Der Abteilungsleiter SC 30m ist berechtigt bei kleinen Punktdifferenzen Nachkontrollen und unangemeldet Stichproben vorzunehmen. Die Scheiben sind nach Aufforderung umgehend dem Abteilungsleiter SC 30m zuzustellen.
- 12.2 Bei mutwilligen Resultatveränderungen werden alle Teams des betroffenen Vereins vom Wettkampf ausgeschlossen. Die Doppelgelder müssen bezahlt werden.
- 12.3 Die Scheiben aller Runden müssen bis zum Finaltag durch den Verein aufbewahrt werden und können jederzeit für Stichproben-Kontrollen angefordert werden.

Art. 13 Allgemeine Bestimmungen

- 13.1 Zu diesem Reglement erlässt die STK auf Antrag des Abteilungsleiters SC 30m die Ausführungsbestimmungen.
- 13.2 Der SC 30m wird gemäss dem EASV Schiess- & Festreglement ausgetragen, soweit dieses Reglement nicht besondere Bestimmungen vorsieht.

Anhang nächste Seite

Ende Reglement



Anhang: Tableau SwissCup (Zuteilung und Qualifikation der Runden)

Qualifizierte für die nächste Runde Final 14 - 16 Teams EASV SwissCup 30m kniend - Tableau (Anhang zu Reglement) 3. Heimrunde 8 Felder à 4 Teams Feld 1 10.1 22.1 Gruppenphase / Heimrunden (3. Heimrunde = Final bei grossem Fest) Feld 2 16 Felder à 4 Teams Rang 1 und 2 qualifiziert 2. Heimrunde Feld 4 16,4 20.4 24.2 Rang 1 und 2 pro Feld qualifiziert für die nächste Runde 15.4 19.4 32 Felder à 4 Teams 1. Heimrunde 30.3 30.3 30.4 Feld 30 7 18.4 22.2 22.3 22.3 29.2 29.3 29.4 Feld 29 17.4

